

Projekte von und für Mädchen und junge Frauen

Mädchen gestalten Zukunft

Hil-Foundation kooperiert mit Projekten, die Mädchen stark machen und unterstützt diese mit bis zu 5.000 €.

Wer kann einreichen?

Gemeinnützige Organisationen mit Sitz und Tätigkeitsfeld in Österreich. Jede Organisation kann nur eine Projektidee einreichen.

Welche Unterlagen sind für die Einreichung erforderlich?

- Das ausgefüllte Antragsformular ([Download](#))
- Projektkalkulation (Einnahmen-Ausgaben-Aufstellung)
- 1 Seite Projektbeschreibung in einfacher Sprache (gut verständlich für Mädchen)
- Vereinsstatuten bzw. Gemeinnützigkeitsbescheinigung (falls vorhanden)

Bis wann kann eingereicht werden?

Alle Einreichungsunterlagen müssen bis **spätestens 15. Juli 2020** per E-Mail an ruth.mayr@maedchenbeirat.at übermittelt werden.

Wann können die Projekte starten?

Die ausgewählten Projekte können frühestens am 1.1.2021 starten. Wann genau sie beginnen und wie lange sie dauern sollen, entscheiden die Antragsteller*innen selbst.

Welche Projekte können eingereicht werden? (Kriterien)

- Mädchen/junge Frauen sind in dem Projekt **aktiv**, können ihre eigenen Ideen einbringen und **mitbestimmen**, was gemacht wird. Jene Projekte, die Mädchen selbst organisieren und leiten, werden bevorzugt.
- Das Projekt richtet sich an eine **Gruppe von Mädchen/jungen Frauen** und nicht an eine Einzelperson – je mehr Mädchen erreicht werden, desto besser!
- Mädchen/junge Frauen, die **mehrfach benachteiligt** sind – weil sie weiblich sind, eine andere Hautfarbe oder einen anderen Glauben als die meisten haben, weil ihre Familien aus einem anderen Land kommen, weil sie eine Behinderung haben, weil sie sich in andere Frauen verlieben oder weil sie alleinerziehende junge Mütter sind – spielen im Projekt eine entscheidende Rolle.
- **Das Projekt macht Mädchen/junge Frauen stark**: Sie merken, was sie alles können, sie lernen etwas dazu, was sie selbständiger und freier macht und wissen, welche Rechte sie haben. Sie können sich dafür einsetzen, frei von Gewalt zu leben. Sie erkennen, dass sie in der Gesellschaft eine wichtige Rolle spielen und selbst entscheiden können.
- Im Projekt können auch **kreative** Sachen gemacht werden, wie zum Beispiel Kunst, Kultur, Film, Radio, Fotografie, Malen, Tanzen, Bewegung, Sport usw.
- Wichtig ist, dass von dem Projekt etwas bleibt bzw. dass es eine **längerfristige Wirkung** hat, und dass es **in die Öffentlichkeit strahlt**.

- Das Projekt wird von Mädchen oder Frauen geleitet und richtet sich ausschließlich an **Jugendliche, die sich als Mädchen verstehen**. Projekte zum Empowerment von Buben können beim Bubenbeirat der Hil-Foundation eingereicht werden: www.bubenbeirat.at



Wie werden die Projekte ausgewählt?

Wir sind überzeugt, dass junge Frauen am besten wissen, welche Programme und Angebote für Gleichaltrige fehlen. Die Entscheidung, mit welchen Projekten die Hil-Foundation kooperieren wird, trifft daher der Mädchenbeirat: eine vielfältige Gruppe von jungen Frauen zwischen 14 und 25 Jahren. Anfang September 2020 wählen sie in einem gemeinsamen Prozess aus den eingelangten Anträgen fünf aus.

Wie geht es nach der Entscheidung weiter?

Spätestens Ende September 2020 werden alle einreichenden Organisationen über die Entscheidung des Mädchenbeirats informiert. Mit den fünf ausgewählten Projekten wird eine schriftliche Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Während der Projektlaufzeit bleiben Hil-Foundation und die Umsetzenden in Kontakt.

Das Konzept des Mädchenbeirats basiert auf der Idee des Mädchenbeirats der deutschen Frauengemeinschaftsstiftung filia.die frauenstiftung, mit der die Hil-Foundation kooperiert.

Weitere Infos & Kontakt:

Mag.^a Ruth Mayr
ruth.mayr@maedchenbeirat.at
 Tel.: 0699/12 75 91 81
www.maedchenbeirat.at

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihre Idee oder Organisation den Kriterien entspricht, kontaktieren Sie uns gerne direkt!

